

Akkreditierungsbericht

Fakultät	Sozialwissenschaften
Studiengang	Weiterbildungsmaster Beratung und Coaching
Verfahren	SW_B-SA_M-SA_WM-BC_RA_2021
Datum der Begehung	15./16.03.2021
Datum der Sitzung der Internen Akkreditierungskommission	22.06.2021

Inhalt

1	Formalia	3
2	Kurzprofil des Studiengangs	5
3	Zusammenfassende Qualitätsbewertung der Gutachter/innengruppe	6
4	Ergebnisse	7
a)	Entscheidung der Internen Akkreditierungskommission zur Erfüllung der formalen Kriterien.....	7
b)	Entscheidung der Internen Akkreditierungskommission zur Erfüllung der fachlich-inhaltlichen Kriterien	7
5	Beschluss der Internen Akkreditierungskommission an der TH Nürnberg	8

Anlagen:

A Akkreditierungsurkunde

1 Formalia

Fakultät	Sozialwissenschaften (SW)		
Standort	TH Nürnberg		
Studiengang	Weiterbildungsmaster Beratung und Coaching (WM-BC)		
Abschlussbezeichnung	Master of Arts (M.A.)		
Studienform	Präsenz	<input checked="" type="checkbox"/>	Blended Learning <input type="checkbox"/>
	Vollzeit	<input type="checkbox"/>	Teilzeit <input checked="" type="checkbox"/>
	Berufsbegleitend	<input checked="" type="checkbox"/>	Dual <input type="checkbox"/>
	Interdisziplinär	<input type="checkbox"/>	Kooperation <input type="checkbox"/>
	Joint Degree	<input type="checkbox"/>	Double Degree <input type="checkbox"/>
	Konsekutiv (Master)	<input type="checkbox"/>	Weiterbildend (Master) <input checked="" type="checkbox"/>
Studiendauer in Semestern	5		
Anzahl der vergebenen ECTS-Punkte	90		
Aufnahme des Studienbetriebs am	2008		
Aufnahmekapazität (maximale Anzahl der Studienplätze)	Mind. 9	Pro Semester <input type="checkbox"/>	Pro Jahr <input checked="" type="checkbox"/>
	Durchschnittliche Anzahl der Studienanfänger/innen *	12	Pro Semester <input type="checkbox"/> Pro Jahr <input checked="" type="checkbox"/>
Durchschnittliche Anzahl der Absolvent/innen *	3 - 4	Pro Semester <input type="checkbox"/>	Pro Jahr <input checked="" type="checkbox"/>

* Seit letzter Akkreditierung

Erstakkreditierung	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input checked="" type="checkbox"/>
Reakkreditierung Nr. (Anzahl)	2	
Letzter Akkreditierungsbericht vom	29.04.2015	
Akkreditierung Nr. (Verfahren)	SW_B-SA_M-SA_WM-BC_RA_2021	
Bündelverfahren (Ja/Nein)	Ja <input checked="" type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>

Gutachter/innengruppe

- Prof. Dr. Jens Albrecht (professoraler Gutachter, Technische Hochschule Nürnberg, Fakultät Informatik)
- Matthias Gensner (Vertreter der beruflichen Praxis, Innovative Sozialarbeit e.V., Geschäftsführer)
- Julia Poweleit (studentische Gutachterin, Katholische Stiftungshochschule München, Campus München, Master-Studentin Soziale Arbeit als Wissenschaft und Profession)
- Prof. Dr. Peter Rahn (professoraler Gutachter, Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft Ludwigshafen, Fachbereich Sozial- und Gesundheitswesen)
- Prof. Dr. Irmgard Schroll-Decker (professorale Gutachterin, Ostbayerische Technische Hochschule Regensburg, Fakultät Angewandte Sozial- und Gesundheitswissenschaften)

Interne Akkreditierungskommission für das oben genannte Verfahren

- Prof. Dr. Joachim Scheja (Stellvertretender Vorsitzender, entsandt durch den Senat, Fakultät IN)
- Prof. Dr. Stefanie Müller (entsandt durch die EHL, Fakultät BW)
- Prof. Dr. Christoph Mönch (entsandt durch den EHL, Fakultät efi)
- Adrian Aurnhammer (Stud. Vertreter, Fakultät IN)
- Christoph Richter (QMB – ohne Stimmrecht)
- Katrin Schröder (Protokoll – ohne Stimmrecht)

Bewertungsbasis

Bayerische Studienakkreditierungsverordnung – BayStudAkkV vom 13. April 2018

2 Kurzprofil des Studiengangs

2.1 Einbettung des Studiengangs in die Hochschule, Bezug des Studiengangs zu Profil / Leitbild / spezifischer Ausrichtung der Hochschule

Mit dem Weiterbildungsmasterstudiengang Beratung und Coaching bietet die Fakultät Sozialwissenschaften die Möglichkeit für Berufstätige im Sozial-, Gesundheits- und Bildungsbereich, sich berufsbegleitend weiterzuqualifizieren. Das Angebot basiert auf der Grundidee des lebenslangen Lernens. Dieser Master vervollständigt unser Angebot der zwei grundständigen Bachelor-Studiengänge und des konsekutiven Masters in Sozialer Arbeit. Administriert wird der Weiterbildungsmaster ähnlich wie berufsbegleitende Studienangebote anderer Fakultäten von der Ohm-Professional-School.

2.2 Qualifikationsziele / Lernergebnisse und fachliche Schwerpunkte

Der weiterbildende Masterstudiengang Beratung und Coaching zielt auf die Befähigung zu professioneller und systematischer Gestaltung von Kommunikations- und Reflexionsprozessen sowie von (Selbst-)Organisations- und Beziehungsstrukturen in Einrichtungen im Sozial-, Gesundheits- und Bildungsbereich. Dabei sind Beratung und Coaching strukturierte Formate, um Veränderungsprozesse auf der persönlichen, der kollegialen und institutionellen Ebene anzustoßen, zu begleiten, zu steuern und zu evaluieren. Der erfolgreiche Abschluss des Studiengangs bietet grundsätzlich auch die Voraussetzung für eine Promotion.

Der Studiengang bietet ein Modul „Beratung und Coaching Online“ an und ermöglicht den Studierenden sich auch mit der Format der Online-Beratung oder hybriden Settings von face-to-face- und Online-Beratung auseinanderzusetzen.

2.3 Besondere Merkmale (z.B. unterschiedliche Studiendauer für unterschiedliche Vertiefungsrichtungen, studiengangbezogene Kooperationen)

Berufsbegleitender Weiterbildungsstudiengang

2.4 Besondere Lehrmethoden

Keine

2.5 Zielgruppe(n)

Berufstätige mit mindestens einem Jahr Berufserfahrung aus dem Sozial-, Gesundheits- und Bildungsbereich. Der grundständische Bachelor-Abschluss muss nicht Soziale Arbeit sein.

3 Zusammenfassende Qualitätsbewertung der Gutachter/innengruppe

3.1 Gesamteindruck zur Studienqualität, Quintessenz der Begutachtung

- Anspruchsvoller Studiengang mit hohem Praxisbezug
- Positives Feedback der Studierenden
- Sehr gut organisierter Lehrbetrieb
- Hohe Abdeckung der Lehrveranstaltungen durch Vollzeit-Professor/innen
- Regelmäßiger, konstruktiver Austausch zwischen Lehrenden und Studierenden
- Breites Spektrum an Wahlmöglichkeiten zur individuellen Profilierung des Studiums (z.B. Wahlpflichtfächer, Schwerpunkte, Zusatzzertifikate)
- Die Gutachter/innengruppe hält würdigend fest, dass die Professor/innen der Fakultät sehr forschungsaktiv sind. Zudem hat sie den Eindruck gewonnen, dass in den begutachteten Studiengängen Forschung sowohl als Modulangebot als auch methodisch bzw. didaktisch im Sinne des forschenden Lernens angemessen berücksichtigt werden. Dadurch und mittels der Integration von Forschung in die Lehre scheint so an einer Forschungskultur gearbeitet zu werden, deren gemeinsamer Kern die Soziale Arbeit ist und die damit an der Weiterentwicklung der Disziplin Soziale Arbeit wichtige Impulse setzen kann. Um diesen Weg effektiv fortsetzen zu können, ist es wichtig, dass die Fakultät entsprechend räumlich ausgestattet wird und dass eine räumliche Einheit von Lehre und Forschung erhalten bleibt bzw. geschaffen wird. Die Gutachter/innengruppe hebt dies auch deswegen hervor, da die Soziale Arbeit in besonderer Weise strukturell dazu gezwungen ist, einen gewichtigen Beitrag zur Förderung wissenschaftlichen Nachwuchses an den HAWs zu leisten.

3.2 Stärken und Schwächen

Stärken

- Profilbildender Studiengang mit hoher Praxisorientierung
- Hohe Zufriedenheit der Studierenden
- Sehr gutes Betreuungsverhältnis durch sehr kleine Kohorte
- Mit der Berufstätigkeit gut zu vereinbarendes Studienprogramm

Schwächen

- keine

3.3 Bei der Reakkreditierung: Weiterentwicklung des Studiengangs im Akkreditierungszeitraum und ggf. Umgang mit Empfehlungen aus der vorangegangenen Akkreditierung

- Der Studiengänge ist bis 30.09.2021 akkreditiert.
- Die Fakultät hat die zwei Empfehlungen aus der vorangegangenen Reakkreditierung ausführlich diskutiert.

4 Ergebnisse

a) Entscheidung der Internen Akkreditierungskommission zur Erfüllung der formalen Kriterien

Die formalen Kriterien sind

- erfüllt
- erfüllt mit Empfehlungen
- teilweise erfüllt mit Auflagen
- überwiegend nicht erfüllt wegen erheblicher Mängel

Die Interne Akkreditierungskommission erteilt folgende Auflage(n):

Keine

Die Interne Akkreditierungskommission gibt folgende Empfehlung(en):

Keine

b) Entscheidung der Internen Akkreditierungskommission zur Erfüllung der fachlich-inhaltlichen Kriterien

Die fachlich-inhaltlichen Kriterien sind

- erfüllt
- erfüllt mit Empfehlungen
- teilweise erfüllt mit Auflagen
- überwiegend nicht erfüllt wegen erheblicher Mängel

Die Interne Akkreditierungskommission erteilt folgende Auflage(n):

Keine

Die Interne Akkreditierungskommission gibt folgende Empfehlung:

- 1 Es sollte geprüft werden, ob die Personalressourcen im Bereich der Administration mit Blick auf die aktuellen und zukünftigen Erfordernisse auf einem angemessenen Niveau sind und ob sie nicht ausgeweitet werden müssten. (§ 12 Abs. 2 BayStudAkkV)

5 Beschluss der Internen Akkreditierungskommission der TH Nürnberg

Die Mitglieder der Internen Akkreditierungskommission der TH Nürnberg berieten am 22.06.2021 über den am 15.03.2021 begutachteten Weiterbildungsmasterstudiengang Beratung und Coaching (M.A.). In der Abstimmung kommen die Mitglieder einstimmig zu folgendem Ergebnis:

Die Interne Akkreditierungskommission der TH Nürnberg spricht für den obengenannten Studiengang die Verleihung des Siegels des Akkreditierungsrates befristet bis zum 30.09.2029 **ohne Auflagen** aus.

Nürnberg, 03.08.21

Ort, Datum

C. Zitzmann

Unterschrift Vorsitzende/r der Internen
Akkreditierungskommission

Prof. Dr. Christina Zitzmann
Vizepräsidentin



Die Technische Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm
ist seit dem 11. Oktober 2019 systemakkreditiert

AKKREDITIERUNGSURKUNDE

für den Weiterbildungsmasterstudiengang

Beratung und Coaching

Master of Arts (M.A.)

der Fakultät Sozialwissenschaften

Der Studiengang Weiterbildungsmaster Beratung und Coaching hat das interne Akkreditierungsverfahren der Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm erfolgreich durchlaufen und ist mit dem Siegel des Akkreditierungsrates akkreditiert.

Die Akkreditierung des genannten Studienganges ist bis zum 30. September 2029 gültig.

Nürnberg, 22. Juni 2021

Prof. Dr. Niels Oberbeck
Präsident

Prof. Dr. Christina Zitzmann
Vorsitzende der internen Akkreditierungskommission